Pressemitteilung:

ÖDP Landesverband NRW

FOR IMMEDIATE RELEASE

26. Februar 2021

0,19 % statt 2 % Wildnis in NRW

NRW ist weit von der Erfüllung der Naturschutzziele entfernt

ÖDP NRW fordert von der Landesregierung die strikte Umsetzung der europäischen Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie

(Düsseldorf/Münster) – 2 % „Wildnis“ sind die Vorgaben der Bundesregierung, die seit 2007 als Ziel formuliert sind. Deutschland alleine erreicht nur 0,6 %. Nordrhein-Westfalen ist das unrühmliche Schlusslicht aller Bundesländer mit gerade mal 0,19 %. Der Landesvorstand der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP) Nordrhein-Westfalen verlangt eine zügige Umsetzung dieses Zieles durch die Landesregierung.

Ein Trauerspiel stellt nach Meinung der ÖDP NRW beispielsweise das Verhalten der Landesregierung bei der Planung eines Nationalparks Senne dar. 1991 beschloss die damalige Landesregierung, den früheren Truppenübungsplatz Senne in ein Schutzgebiet umzuwandeln. Die derzeitige Regierung stricht dieses wieder aus der Planung.

Aus diesem und anderen Entscheidungen resultiert die überaus mangelnde Zielerreichung der für das Land geltenden Naturschutz-Ziele. Hieraus wird deutlich, dass der Artenschutz für die Landesregierung überhaupt keine Priorität hat.

Die EU-Kommission hat Deutschland wegen der Nichtumsetzung der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie vor dem Europäischen Gerichtshof verklagt. „Hauptsünder“ ist hierbei die NRW-Landesregierung.

Dabei steht die Welt vor dem größten Artensterben seit Aussterben der Dinosaurier. Wird hier nicht umgehend gegengesteuert, sind viele, wichtige Arten unwiederbringlich verloren.

Die ÖDP NRW fordert von der Landesregierung die strikte Einhaltung der europäischen Richtlinie und einen Mittelfristplan, der aufzeigt, wie das 2 % Ziel erreicht werden kann.

Link zur Pressemitteilung:
https://www.oedp-nrw.de/aktuelles/pressemitteilungen/newsdetails/news/nrw-ist-weit-von-der-erfuellung-der-naturschutzziel/

Die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) wurde 1982 als Bundespartei gegründet. Die ÖDP hat derzeit bundesweit über 8000 Mitglieder und über 530 Mandatsträger auf der Gemeinde-, Stadt- und Kreisebene, ist in Bezirkstagen vertreten, stellt Bürgermeister und stellv. Landräte und ist seit 2014 auch im Europäischen Parlament vertreten**.**

Damit zählt die ÖDP zu den zehn größten Parteien Deutschlands.

Wer wir sind ...
In der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP) arbeiten Menschen, die gemeinwohlorientiert denken und handeln. Der oberste Grundsatz unseres politischen Handelns ist, dass wir nicht nur an uns selbst denken, sondern auch solidarisch an alle Menschen auf unserer Erde und an die zukünftigen Generationen. Wir entwickeln zukunftsfähige Lösungen für Mensch, Tier und Umwelt mit dem Ziel einer lebenswerten, gerechten und friedvollen Gesellschaft. Der Grundsatz „Mensch vor Profit“ steht im Mittelpunkt unserer Politik. Wir lösen die Umwelt- und die Armutsfrage gemeinsam, indem wir ökonomische, ökologische und soziale Zusammenhänge ehrlich und weitsichtig betrachten.

Link zum Programm der ÖDP: https://www.oedp.de/programm/bundesprogramm/

Pressekontakt:
Ökologisch Demokratische Partei (ÖDP), Landesverband NRW
-Landespressestelle-
Weseler Str. 19 - 21
48151 Münster

Telefon 02159 5362116
E-mail: presse@oedp-nrw.de
Internet: www.oedp-nrw.de
Vorstand: https://www.oedp-nrw.de/partei/organisation/landesvorstand/
V.i.S.d.P.: Martin.Schauerte@oedp.de (Landesvorsitzender)

Datenschutzhinweis:

Es wird lediglich die E-Mail-Adresse im Presseverteiler der ÖDP-NRW gespeichert. Diese E-Mail-Adresse findet ausschließlich Verwendung zum Versand von Pressemitteilungen. Eine Weitergabe erfolgt nicht.
Sie können jederzeit deren Löschung verlangen.
Senden Sie bitte hierzu ein E-Mail an: Presse@oedp-nrw.de

Datenschutzerklärung sowie Impressum zur WEB-Seite finden Sie hier:
https://www.oedp-nrw.de/service/impressum/

E-Mail: presse@oedp-nrw.de